

Produktbeschreibung:

ALSAN 171 ist eine schnellhärtende PMMA Kombigrundierung für saugende und thermoplastische, bituminöse Untergründe.



Einsatzgebiet

ALSAN 171 wird als Kombigrundierung für alle saugenden Untergründe wie Beton, Überzüge, Fertigmörtel, Holz, sowie Bitumenbahnen auf APP-Basis, Guss- und Walzasphalt zur Vorbereitung für weitere ALSAN PMMA Systeme eingesetzt. Der Einsatz erfolgt ausschließlich im An- und Abschlussbereich.

Eigenschaften

- schnell reagierend
- lösungsmittelfrei
- hydrolyse-, alkalibeständig
- hinterlaufsicher
- schnell überarbeitbar
- gutes Haftvermögen
- filmbildend
- temporäre UV-Beständigkeit
- semiflexibel

Verarbeitungsbedingungen

Temperatur: min. +3°C bis max 35°C
 Feuchtigkeit: max. 5% (nach CM-Methode bei zementösen Untergründen)
 rel. Feuchtigkeit: max. 75% (nach "british standard" 8203 bei zementösen Untergründen)
 Feuchtigkeit max. 16% (bei Holzuntergründen)
 Luftfeuchtigkeit: max. 90%
 Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3°C über dem Taupunkt liegen. Vor Betauung schützen.
 In geschlossenen Räumen ist eine ausreichende Lüftung zu installieren (mit mind. 7-fachem Luftaustausch per/h).

Verarbeitung



Vorbereiten des Untergrundes:

Der Untergrund ist vor dem Auftragen der Grundierung grundsätzlich vorzubehandeln, gemäß Untergrundtabelle, sodass dieser tragfähig, trocken und frei von haftungsmindernden

Bestandteilen ist. Bei kunststoffmodifizierten Mörteln und Schnellzement-Estrichen ist eine Verträglichkeitsprüfung vor Ort durchzuführen.

Mischen: Vor der Verwendung ist das Harz gründlich aufzurühren. Teilmengen sind in saubere Mischeimer umzufüllen. Der Katalysator wird klumpenfrei prozentual zur Mischungsmenge mit einem langsam laufenden Mischwerk mindestens 2 Minuten lang eingerührt. Bei Temperaturen < 10 °C sollte die Mischzeit ca. 4 Minuten betragen.

Applizieren: Das Material wird mit einem Beschichtungsroller oder einem Pinsel aufgebracht. Unabhängig des Arbeitsgerätes ist das Material entsprechend der vorgegebenen Verbrauchsmengen filmbildend zu applizieren.

Reinigen: Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit gründlich mit ALSAN 076 Reiniger gereinigt werden.

Verbrauch

Bei ebenen glatten Flächen min. 0.4 kg/m²
 Je nach Beschaffenheit des Untergrundes kann ein höherer Verbrauch notwendig sein.
 In jedem Fall muss der Materialauftrag filmbildend sein.

ALSAN 171 Kombiprimer

Katalysatordosierung

Tabelle für 10 kg ALSAN 171

Rührzeit min. 2 Minuten

Material- temperatur in C°	ALSAN 070 Katalysator [g]	ALSAN 070 Katalysator [%]
0	600	6
5	600	6
15	400	4
20	200	2
25	200	2
35	200	2

Reaktionszeit (bei 23°C)

Topfzeit: ca. 15 Minuten

Regenfest: ca. 30 Minuten

Überarbeitbar: mind. 45 Minuten, keine maximale

Überarbeitungszeit

Belastbar: ca. 180 Minuten

Technische Daten

Dichte: 1.03 g/cm³

Viskosität: 1500 mPas (23°C)

Haftzugfestigkeit: > 1.5 N/mm² nach DIN EN 1542

Systemzubehör

ALSAN 070

Lieferform

5 kg und 10 kg Gebinde, farblos

Lagerung , Transport & Haltbarkeit

In Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei, ungeöffnet und ungemischt gelagert, mind. 9 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden.

Angebrochene Gebinde sind nur noch begrenzt lagerstabil und können vorzeitig gelieren. Das gelierte Produkt darf nicht mehr verwendet werden.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Personenschutz beachten.

Giscode: RMA 10

Entsorgung

Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.

Hersteller/Werk

SOPREMA SAS

14, rue de Saint-Nazaire

67025 Strasbourg

Hinweise

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Soprema Deutschland ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall.

Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.